



Tainan, Taiwan

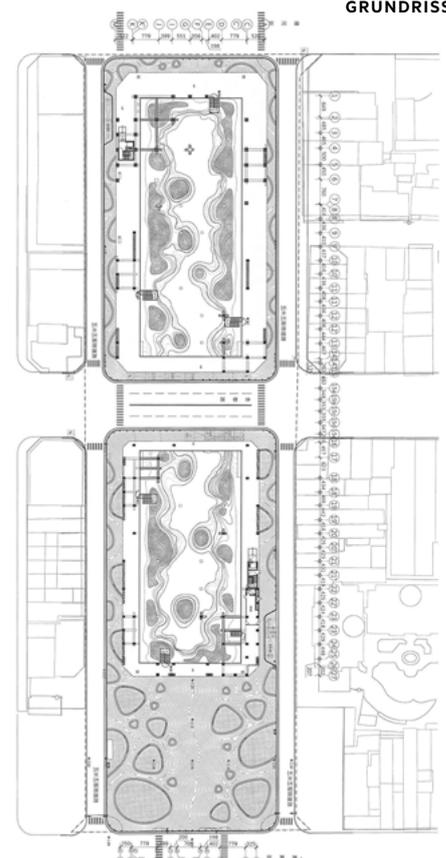
Urbane Oase

MVRDV Architekten verwandelten ein leerstehendes Einkaufszentrum in eine städtische Lagune. Ein Musterbeispiel für eine Neunutzung mitten in der Stadt. Beton erweist sich bei dem Projekt als nachhaltiger, nutzungsoffener und widerstandsfähiger Baustoff.

TEXT: GISELA GARY

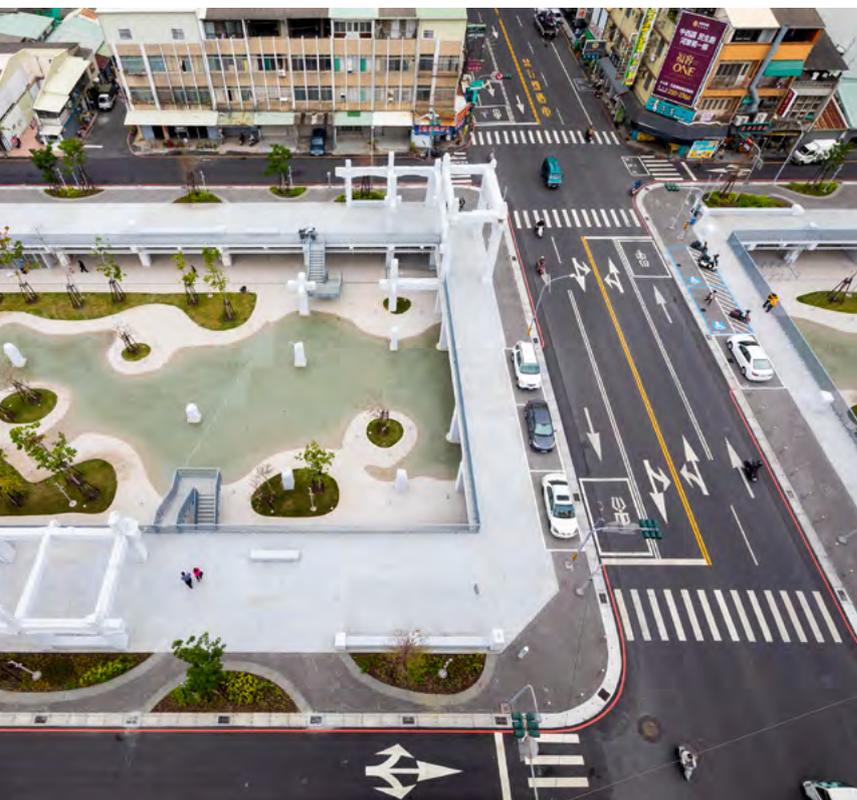
FOTOS/PLAN: DARIA SCAGLIOLA/MVRDV

GRUNDRISS



Bei den Projekten der holländischen Architekten MVRDV ist oft viel Beton im Spiel. In Tainan mussten sie jedoch kaum frischen Beton anliefern lassen – denn der war schon da und eignete sich für das von ihnen geplante Freizeitvergnügen bestens. MVRDV verwandelten eine städtische Ruine, die Jahrzehnte leerstehende und heruntergekommene China Town Mall, in eine urbane Oase, zum Plantschen und Vergnügen, mit einem Park. Die Bewohner von Tainan

können nun das ganze Jahr über zwischen den Überresten des ehemaligen Einkaufszentrums, genau genommen in der ehemaligen Tiefgarage, kostenlos baden. Die Überreste des Shoppingtempels wurden zu 99 Prozent recycelt. Wasser und Grün war ein wichtiges Thema bei der Wiederbelebung dieses Teils von Tainan. Das teilweise abgerissene Einkaufszentrum wurde sichtbar gelassen.



Mit der Eröffnung vom „Tainan Spring“ wurde der Masterplan von MVRDV zur Begrünung der „T-Achse“ östlich des Tainan-Kanals abgeschlossen. Die verkehrsberuhigte und begrünte Haian Road ist Teil dieses Masterplans. Durch die Umwandlung der Tiefgarage des Einkaufszentrums in eine versunkene städtische Oase schafft MVRDV einen besonderen und nachhaltigen öffentlichen Raum. Wasser entspricht der Geschichte des Ortes. Hier verlief einst ein Wassernetz, eine der wichtigsten Versorgungsrouten für die taiwanesischen See- und Fischereindustrie. Der Wasserstand des Tainan Spring steigt und fällt mit der Jahreszeit bis zu einem Maximum von 50 Zentimetern, wobei Nebeldüsen während der warmen, trockenen Jahreszeit für zusätzliche Kühlung sorgen. Die kleinen Inseln wurden betoniert.

Neunutzung von Beton

Der Betonrahmen des ehemaligen Einkaufszentrums bildet die Grundlage für Geschäfte, Kioske und andere Einrichtungen. Es gibt aber auch Spielplätze, einen Veranstaltungsort und eine Bühne für Aufführungen. Durch einen Glasboden können Besucher die Überreste der China Town Mall sehen. „Tainan ist eine sehr graue Stadt. Mit der Wiedereinführung des Dschungels taucht die Stadt wieder in die umliegende Landschaft ein“, erläutert Winy Maas von MVRDV. Es gibt nur noch eine Fahrspur für Autos, alle Arten von Gehwegen wurden mit hellen Betonpflastersteinen verlegt und bepflanzt.

PROJEKTDATEN

Tainan Spring
Haian Road, 700 Tainan, Taiwan
Auftraggeber: Stadtverwaltung Tainan

Architektur: MVRDV, Holland
Bauausführung: Yong-Ji Construction co. GmbH

Landschaftsplanung: The Urbanist Collaborative
Bauingenieure: Evergreat Associates, SE

Transportplaner: THI Consultants Inc.
Lichtdesign: LHLD Lighting Design, MdeP-Ingenieure Frontier Tech Institute



Verstehen, wie man Hindernisse gemeinsam überwindet.

A7 Voestbrücke, Linz | www.doka.at